

449 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XXVII. GP

Bericht des Budgetausschusses

über die Regierungsvorlage (380 der Beilagen): Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlages für das Jahr 2021 (Bundesfinanzgesetz 2021 – BFG 2021) samt Anlagen

Die Erstellung des Entwurfes des Bundesfinanzgesetzes (BFG) obliegt dem Bundesminister für Finanzen (BMF) nach Art. 51 B-VG in Verbindung mit § 42 BHG 2013 und § 2 sowie Teil 2, Abschnitt G, Z 2, der Anlage zu § 2 des Bundesministeriengesetzes 1986, BGBl. Nr. 76/1986.

Der Nationalrat bewilligt das Bundesfinanzgesetz samt Anlagen. Bei Genehmigung des Bundesfinanzgesetzes steht dem Bundesrat gemäß Artikel 42 Abs. 5 des Bundes-Verfassungsgesetzes (B-VG) keine Mitwirkung zu.

Das Bundesfinanzgesetz 2021 (BFG/21) wird auf Grundlage der mit BGBl. I Nr. 1/2008 erlassenen Novelle zu den Haushaltartikeln des B-VG, insbesondere des Artikels 51 Abs. 1 und 9 sowie des Bundeshaushaltsgesetzes 2013 (BHG 2013), BGBl. I Nr. 139/2009, in der Fassung seiner Novellen BGBl. I Nr. 67/2010, Nr. 149/2011, 150/2011, 35/2012, 62/2012, 144/2015, 34/2016, 53/2017, 30/2018, 37/2018 sowie 60/2018, erstellt.

Die mit 1. Jänner 2013 in Geltung getretenen (verfassungs)gesetzlichen Grundlagen sehen u.a. vor, dass das Bundesfinanzgesetz innerhalb der Grenzen des Bundesfinanzrahmengesetzes (BFRG) zu beschließen ist.

Der Bundesvoranschlag umfasst gemäß §§ 19 ff BHG 2013 den Ergebnisvoranschlag und den Finanzierungsvoranschlag. Der Ergebnisvoranschlag enthält die periodengerecht abgegrenzten Werteinsätze bzw. Wertzuwächse; der Finanzierungsvoranschlag enthält die im Finanzjahr 2021 anfallenden Aus- und Einzahlungen.

Die Gliederung des Bundesvoranschlages für das Jahr 2021 entspricht den einfachgesetzlichen Vorgaben des BHG 2013. In diesem Sinne werden gemäß §§ 24 und 25 BHG 2013 die Ein- und Auszahlungen auf Ebene des Gesamthaushaltes, der Rubriken, der Untergliederungen, der Globalbudgets und der Detailbudgets erster Ebene veranschlagt; zusätzlich dazu sind die jeweiligen Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes gemäß § 20 BHG 2013 auf Ebene der Globalbudgets und der Detailbudgets erster Ebene veranschlagt. Nicht dargestellt sind die Detailbudgets zweiter Ebene; für sie gilt § 43 Abs. 4 BHG 2013.

Alle veranschlagten Beträge sind in Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen gegliedert.

§ 27 Abs. 1 BHG 2013 normiert den Grundsatz, dass die im Bundesvoranschlag festgelegten Auszahlungsobergrenzen beim Budgetvollzug weder auf Ebene des Gesamthaushaltes noch auf Ebene der Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets überschritten werden dürfen; für die Aufwendungsobergrenzen des Ergebnishaushaltes ist diese gesetzliche Bindungswirkung auf Ebene der jeweiligen Globalbudgets festgelegt.

Allerdings sieht Artikel 51c Abs. 1 und 2 B-VG vor, dass dieser Grundsatz unter bestimmten Bedingungen auf Grund bundesfinanzgesetzlicher Ermächtigung durchbrochen werden darf (vgl. die nachfolgenden Erläuterungen zu Artikel IV bis VII).

Darüber hinaus enthält der Entwurf des Bundesfinanzgesetzes 2021 entsprechend dem in Art. 51 Abs. 8 B-VG verankerten Grundsatz der Wirkungsorientierung im Bundesvoranschlagsentwurf auch Angaben zur Wirkungsorientierung. Diese geben über Wirkungsziele und Maßnahmen zu deren Umsetzung Auskunft (vgl. § 23 Abs. 1 Z 2 lit. c und Abs. 2 sowie §§ 41 und 68 BHG 2013, weiters die Angaben zur Wirkungsorientierung-VO, BGBl. II Nr. 244/2011 und die Wirkungscontrollingverordnung, BGBl. II Nr. 245/2011).

Die Erläuterungen zum Personalplan sind der Anlage IV zum Bundesfinanzgesetz 2021 zu entnehmen.

Der Budgetausschuss hat die gegenständliche Regierungsvorlage zunächst in seiner Sitzung am 6. November 2020 gemeinsam mit dem Bundesgesetz, mit dem das Bundesfinanzrahmengesetz 2021 bis 2024 erlassen wird – BFRG 2021-2024 (381 und Zu 381 der Beilagen) in Verhandlung genommen.

Der Budgetausschuss beschloss jeweils einstimmig, ein öffentliches Hearing nach § 37 Abs. 1 GOG-NR abzuhalten und diesem gemäß § 40 Abs. 1 GOG-NR die Expertin Priv. Doz. Dr. Monika **Köppl-Turyna** und die Experten em. Univ. Prof. Dr. Christoph **Badelt**, Mag. Martin **Gundinger**, Univ. Prof. Dr. Martin **Kocher**, Dr. Markus **Marterbauer** sowie die Mitglieder des Bundesrates Ingo **Appé**, Otto **Auer**, Günter **Kovacs**, Andreas **Lackner**, Elisabeth **Mattersberger** und MMag. Dr. Michael **Schilchegger** als Auskunftspersonen beizuziehen. Außerdem hat der Budgetausschuss gemäß § 40 Abs. 1 GOG-NR einstimmig beschlossen, Dr. Helmut **Berger** (Leiter des Budgetdienstes der Parlamentsdirektion) für sämtliche Sitzungen des Budgetausschusses in der Tagung 2020/2021 als Auskunftsperson beizuziehen.

Als Berichterstatter im Ausschuss fungierte Abgeordneter Mag. Andreas **Hanger**. Nach einleitenden Statements der Expertin und der Experten ergriffen die Abgeordneten Kai Jan **Krainer**, Dr. Elisabeth **Götze**, Mag. Dr. Jakob **Schwarz**, BA, MMag. DDr. Hubert **Fuchs**, Erwin **Angerer**, Mag. Andreas **Hanger**, Karlheinz **Kopf**, Dipl.-Ing. Karin **Doppelbauer**, Dr. Christoph **Matznetter**, Alois **Stöger**, diplômé, Mag. Dr. Sonja **Hammerschmid**, Mag. Markus **Koza**, Mag. Éva **Blimlinger**, Christoph **Stark** und Douglas **Hoyos-Trauttmansdorff** das Wort. Die Expertin und die Experten sowie der Bundesminister für Finanzen Mag. Gernot **Blümel**, MBA beantworteten die an sie gerichteten Fragen.

Im Zuge der Debatte haben die Abgeordneten Gabriel **Obernosterer** und Mag. Dr. Jakob **Schwarz**, BA einen Abänderungsantrag eingebracht, der wie folgt begründet war:

„Zu Z 1:

Rezente Entwicklungen in Zusammenhang mit der Covid-19-Krise und den damit in Zusammenhang stehenden intensivierten Schutzmaßnahmen („zweiter Lockdown“) haben das gesamtwirtschaftliche Umfeld binnen kurzer Zeit deutlich verändert. Entsprechend hat das WIFO eine Aktualisierung der Wirtschaftsprägnose für 2020 und 2021 vorgenommen, die Anpassungen in den einzelnen Untergliederungen des BVA-Entwurfs 2021 erfordert. Diese Änderungen bedingen eine Aktualisierung des Artikel I des BFG 2021.

Zu Z 2:

Aufgrund der Erhöhung der variablen Auszahlungen in der UG 20 und damit einhergehend einer Erhöhung des Abgangs ist eine Erweiterung der Ermächtigung erforderlich, wonach zwischen zweckgebundenen Mittelverwendungen und nicht zweckgebundenen Mittelverwendungen innerhalb der Gebarung Arbeitsmarktpolitik umgeschichtet werden kann.

Zu Z 3:

Zu den Änderungen in der Untergliederung 16 – Öffentliche Abgaben:

Eine zu Beginn des „zweiten Lockdowns“ vom WIFO durchgeführte Aktualisierung der Wirtschaftsprägnose für 2021 zeigt nicht nur eine Revision des Wirtschaftswachstums, das im Oktober noch mit nominell 6,1% prognostiziert wurde, nun aber lediglich mit 4,2% angenommen wird, sondern unter anderem auch des privaten Konsums (-2,3 Prozentpunkte Differenz zur Oktoberprägnose) und des Beschäftigungswachstums (-0,6 Prozentpunkte Differenz zur Oktoberprägnose) nach unten.

Diesen veränderten Rahmenbedingungen wird mit dem gegenständlichen Abänderungsantrag Rechnung getragen. Das für 2021 veranschlagte Bruttogesamtsteueraufkommen (DB 16.01.01) wird damit um insgesamt 1,5 Mrd. Euro gesenkt.

Die Anpassung betrifft konkret folgende Abgaben: Die Einzahlungen aus der veranlagten Einkommensteuer werden sich um 200 Mio. Euro, die Lohnsteuer um 400 Mio. Euro, die Umsatzsteuer um 800 Mio. Euro sowie die Mineralölsteuer um 100 Mio. Euro. gegenüber der Vorlage gesenkt.

Mit diesen Änderungen des Bruttoaufkommens verringern sich auch die im DB 16.01.02 veranschlagten Ertragsanteile der Länder (rd. -303 Mio. Euro) und Gemeinden (rd. -178 Mio. Euro) sowie die ebenfalls im DB 16.01.02 veranschlagten Ab-Überweisungen an die UG 44 Finanzausgleich (Gemeinde-Anteil an der Krankenanstaltenfinanzierung: rd. -5,1 Mio. Euro, Katastrophenfonds: rd. -6,4 Mio. Euro).

Im DB 16.01.03 werden die gesetzlichen Anteile des FLAF an den Bruttosteuer dem entsprechend um 10,2 Mio. Euro gesenkt.

Zu den Änderungen in den Untergliederungen 20 – Arbeit, 22 – Pensionsversicherung und 25 – Familie und Jugend:

Die zu Beginn des „zweiten Lockdowns“ vom WIFO durchgeführte Aktualisierung der Wirtschaftsprognose für 2021 geht als Folge der geänderten konjunkturellen Situation von einer höheren Anzahl an Arbeitslosen für 2021 aus, als noch im Oktober prognostiziert worden war, was zu entsprechend höheren Auszahlungen in der variablen Gebarung der UG 20 führt. Damit verbunden ist auch eine geänderte Prognose zur Lohn- und Gehaltssumme, die zu geänderten Einschätzungen hinsichtlich des Beitragsaufkommens (Arbeitslosenversicherungsbeiträge) führt. Durch das geringere Wachstum der Lohn- und Gehaltssumme wird auch das Beitragsaufkommen der Pensionsversicherungsträger geringer ausfallen, was in der UG 22 zu steigenden Auszahlungen führt. In der UG 25 kommt es hingegen zu entsprechend geringeren Einzahlungen.

Zu den Änderungen in der Untergliederung 44 – Finanzausgleich:

In der UG 44 Finanzausgleich werden die Werte für die aufkommensabhängigen Transfers an die veränderten Bemessungsgrundlagen angepasst.

Zu den Änderungen in der Untergliederung 58 – Finanzierungen, Währungstauschverträge:

Die Coronavirus-Pandemie stellt die wohl schwerwiegendste Krisensituation dar, die sich der Österreichische Staat sowie seine Bevölkerung in der Geschichte der zweiten Republik je ausgesetzt sahen. Gerade in einer derartigen schweren Krise sind gezielte staatliche Eingriffe und Unterstützungsmaßnahmen von entscheidender Bedeutung und unerlässlich, um die Krise bestmöglich zu überstehen. Die Bundesregierung ist bestrebt die Folgen aus dem zweiten Lockdown – auch budgetär – bestmöglich abzufedern.

Die aktuelle Ausnahmesituation macht eine Erhöhung des administrativen Defizits für das Jahr 2021 von rd. 21,0 Mrd. Euro auf rd. 22,6 Mrd. Euro notwendig. Die Auszahlungen in der UG 58 im DB 58.01.01 – Finanzierungen, Währungstauschverträge und Wertpapiergebarung verringern sich im BVA 2021 von ursprünglich 3.975,9 Mio. Euro auf 3.811,6 Mio. Euro, die Finanzaufwendungen verringern sich von 3.670,1 Mio. Euro auf 3.662,9 Mio. Euro. Obwohl der nominelle Finanzschuldenstand des Bundes gegenüber der Regierungsvorlage um rd. 1,6 Mrd. Euro stärker ansteigt, führt das aktuell überwiegende negative Zinsumfeld zu höheren Emissionsagenden und einer Senkung der Zinsbelastung.“

Anschließend wurden die Verhandlungen zur gegenständlichen Regierungsvorlage einstimmig vertagt.

Weiters fasste der Budgetausschuss den einstimmigen Beschluss, den Präsidenten des Verfassungsgerichtshofes Univ. Prof. DDr. Christoph **Grabenwarter** und den Präsidenten des Verwaltungsgerichtshofes Univ. Prof. Dr. Rudolf **Thienel** den Beratungen zu den Untergliederungen 01 Präsidentschaftskanzlei, 03 Verfassungsgerichtshof und 04 Verwaltungsgerichtshof am 9. November 2020 gemäß § 40 Abs. 1 GOG-NR beizuziehen.

In einer weiteren Sitzung, die sich vom 9. bis zum 13. November 2020 erstreckte, wurden die Verhandlungen gemeinsam mit jenen zum Bundesgesetz, mit dem das Bundesfinanzrahmengesetz 2021 bis 2024 erlassen wird – BFRG 2021-2024 (381 und Zu 381 der Beilagen) wieder aufgenommen.

Die Verhandlungen im Ausschuss waren wie folgt, nach den Untergliederungen (UG) bzw. Untergliederungseinheiten des Bundesvoranschlages strukturiert:

Montag, 9. November 2020

9.00 – 9.45 Uhr	UG 02	Bundesgesetzgebung
9.45 – 10.30 Uhr	UG 01	Präsidentenkanzlei
	UG 03	Verfassungsgerichtshof
	UG 04	Verwaltungsgerichtshof
10.30 – 11.15 Uhr	UG 05	Volksanwaltschaft

11.15 – 12.00 Uhr	UG 06	Rechnungshof
13.00 – 14.30 Uhr	UG 10	Bundeskanzleramt samt Dienststellen
14.30 – 15.00 Uhr	UG 10	Integration
15.00 – 16.30 Uhr	UG 32	Kunst und Kultur
16.30 – 17.30 Uhr	UG 17	Öffentlicher Dienst
17.30 – 18.30 Uhr	UG 17	Sport

Dienstag, 10. November 2020

9.00 – 11.00 Uhr	UG 13	Justiz
11.00 – 13.00 Uhr	UG 40	Wirtschaft
	UG 33	Wirtschaft (Forschung)
14.00 – 16.00 Uhr	UG 11	Inneres
	UG 18	Fremdenwesen
16.00 – 18.00 Uhr	UG 20	Arbeit
18.00 – 19.00 Uhr	UG 25	Familie und Jugend

Mittwoch, 11. November 2020

12.30 – 13.30 Uhr	UG 10	Frauen und Gleichstellung
13.30 – 15.30 Uhr	UG 41	Mobilität
15.30 – 16.30 Uhr	UG 34	Innovation und Technologie (Forschung)
16.30 – 18.00 Uhr	UG 43	Klima, Umwelt und Energie

Donnerstag, 12. November 2020

9.00 – 10.30 Uhr	UG 30	Bildung
10.30 – 12.00 Uhr	UG 31	Wissenschaft und Forschung
13.00 – 15.00 Uhr	UG 21	Soziales
	UG 22	Pensionsversicherung
15.00 – 17.00 Uhr	UG 24	Gesundheit
17.00 – 18.00 Uhr	UG 21	Konsumentenschutz

Freitag, 13. November 2020

9.00 – 10.30 Uhr	UG 42	Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
10.30 – 12.30 Uhr	UG 14	Militärische Angelegenheiten
13.30 – 15.30 Uhr	UG 12	Äußeres
15.30 – 17.30 Uhr	UG 15	Finanzverwaltung
	UG 16	Öffentliche Abgaben
	UG 23	Pensionen – Beamtinnen und Beamte
	UG 44	Finanzausgleich
	UG 45	Bundesvermögen
	UG 46	Finanzmarktstabilität
	UG 51	Kassenverwaltung
	UG 58	Finanzierungen, Währungstauschverträge
17.30 – 18.00 Uhr		Beratungen und Schlussabstimmungen

Montag, 9. November 2020Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung

Wortmeldungen: Mag. Wolfgang **Gerstl**, Petra **Bayr**, MA MLS, Mag. Christian **Drobits**, Christian **Lausch**, Wolfgang **Zanger**, Rosa **Ecker**, MBA, David **Stögmüller**, Mag. Ulrike **Fischer**, Mag. Agnes Sirkka **Prammer**, Dr. Nikolaus **Scherak**, MA und Mag. Felix **Eypeltauer**

Der Präsident des Nationalrates Mag. Wolfgang **Sobotka** beantwortete die an ihn gerichteten Fragen.

Untergliederungen 01 Präsidentschaftskanzlei, 03 Verfassungsgerichtshof und 04 Verwaltungsgerichtshof

Wortmeldungen: Mag. Christian **Drobits**, Mag. Agnes Sirkka **Prammer**, Mag. Ulrike **Fischer**, David **Stögmüller**, Mag. Wolfgang **Gerstl**, Mag. Romana **Deckenbacher**, Mag. Selma **Yildirim**, Christian **Lausch**, Rosa **Ecker**, MBA, Dr. Astrid **Rössler** und Dr. Nikolaus **Scherak**, MA

Die Fragen wurden von der Bundesministerin für EU und Verfassung Mag. Karoline **Edtstadler** sowie vom Präsidenten des Verfassungsgerichtshofes Univ. Prof. DDr. Christoph **Grabenwarter** und vom Präsidenten des Verwaltungsgerichtshofes Univ. Prof. Dr. Rudolf **Thienel** beantwortet.

Untergliederung 05 Volksanwaltschaft

Wortmeldungen: Martina **Diesner-Wais**, Nikolaus **Prinz**, Rudolf **Silvan**, Sabine **Schatz**, Ing. Reinhold **Einwallner**, Edith **Mühlberghuber**, Rosa **Ecker**, MBA, Heike **Grebien**, David **Stögmüller**, Mag. Ulrike **Fischer** und Dr. Stephanie **Krisper**

Die Volksanwälte Werner **Amon**, MBA, Mag. Bernhard **Achitz** und Dr. Walter **Rosenkranz** beantworteten die an sie gerichteten Fragen.

Untergliederung 06 Rechnungshof

Wortmeldungen: Hermann **Gahr**, Johann **Singer**, Mag. Karin **Greiner**, Mag. Ruth **Becher**, Mag. Christian **Drobits**, Michael **Seemayer**, Wolfgang **Zanger**, David **Stögmüller**, Mag. Eva **Blimlinger**, Bedrana **Ribo**, MA und Douglas **Hoyos-Trauttmansdorff**

Die Präsidentin des Rechnungshofes Dr. Margit **Kraker** und der Leiter des Budgetdienstes Dr. Helmut **Berger** beantworteten die Fragen.

Untergliederung 10 Teil Bundeskanzleramt samt Dienststellen

Wortmeldungen: Mag. Selma **Yildirim**, Mag. Thomas **Drozda**, Mag. Christian **Drobits**, Dipl.-Ing. Olga **Voglauer**, Mag. Eva **Blimlinger**, Dr. Astrid **Rössler**, David **Stögmüller**, Rosa **Ecker**, MBA, Edith **Mühlberghuber**, Mag. Wolfgang **Gerstl**, Dipl.-Ing. Nikolaus **Berlakovich**, Mag. Romana **Deckenbacher**, Dr. Nikolaus **Scherak**, MA, Henrike **Brandstötter**, Mag. Harald **Stefan** und Mag. Martin **Engelberg**

Der Bundeskanzler Sebastian **Kurz**, die Bundesministerin für EU und Verfassung Mag. Karoline **Edtstadler** und die Bundesministerin für Frauen und Integration MMag. Dr. Susanne **Raab** beantworteten die an sie gestellten Fragen.

Untergliederung 10 Teil Integration

Wortmeldungen: Nurten **Yilmaz**, Mag. Faika **El-Nagashi**, Hermann **Brückl**, MA, Mag. Ernst **Gödl** und Yannick **Shetty**

Die gestellten Fragen wurden von der Bundesministerin für Frauen und Integration MMag. Dr. Susanne **Raab** beantwortet.

Untergliederung 32 Kunst und Kultur

Wortmeldungen: Mag. Thomas **Drozda**, Mag. Dr. Sonja **Hammerschmid**, Katharina **Kucharowits**, Maria **Großbauer**, Mag. Martin **Engelberg**, Ing. Mag. Volker **Reifenberger**, Hermann **Weratschnig**, MBA MSc, Mag. Sibylle **Hamann**, Mag. Eva **Blimlinger**, Josef **Schellhorn** und Henrike **Brandstötter**

Die Staatssekretärin im Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport Mag. Andrea **Mayer** beantwortete die gestellten Fragen.

Untergliederung 17 Teil Öffentlicher Dienst

Wortmeldungen: Mag. Selma **Yildirim**, Mag. Friedrich **Ofenauer**, Mag. Wolfgang **Gerstl**, Christian **Lausch**, Edith **Mühlberghuber**, Dr. Astrid **Rössler**, Mag. Agnes Sirkka **Prammer**, Mag. Eva **Blimlinger**, Mag. Gerald **Loacker** und Fiona **Fiedler**, BEd

Die gestellten Fragen wurden vom Bundesminister für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport Vizekanzler Mag. Werner **Kogler** beantwortet.

Untergliederung 17 Teil Sport

Wortmeldungen: Maximilian **Köllner**, MA, Alois **Schroll**, Nurten **Yilmaz**, Petra **Vorderwinkler**, Mag. Christian **Drobits**, Christoph **Zarits**, Mag. Martin **Engelberg**, Petra **Steger**, Lukas **Hammer**, Mag. Agnes Sirkka **Prammer**, Mag. Eva **Blimlinger** und Yannick **Shetty**

Der Bundesminister für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport Vizekanzler Mag. Werner **Kogler** beantwortete die an ihn gerichteten Fragen.

Dienstag, 10. November 2020

Untergliederung 13 Justiz

Zur Untergliederung 13 Justiz wurde vom Budgetausschuss einstimmig beschlossen Dr. Alexander **Pirker**, Mag. Friedrich **Koenig**, Hon. Prof. Dr. Georg **Kathrein** und Dr. Eckhard **Riedl** gemäß § 40 Abs. 1 GOG-NR als Auskunftspersonen beizuziehen.

Wortmeldungen: Mag. Selma **Yildirim**, Petra **Bayr**, MA MLS, Mag. Christian **Drobits**, Mag. Michaela **Steinacker**, Dr. Gudrun **Kugler**, Mag. Harald **Stefan**, Christian **Lausch**, Mag. Agnes Sirkka **Prammer**, Dr. Astrid **Rössler**, Dr. Johannes **Margreiter**, Dr. Harald **Troch**, Mag. Ruth **Becher**, Mag. Johanna **Jachs**, Mag. Georg **Bürstmayr** und Mag. Ulrike **Fischer**

Die Auskunftspersonen Dr. Alexander **Pirker**, Mag. Friedrich **Koenig**, Hon. Prof. Dr. Georg **Kathrein** und Dr. Eckhard **Riedl** beantworteten in Vertretung der Bundesministerin Dr. Alma **Zadić**, LL.M. die aufgeworfenen Fragen.

Untergliederungen 40 Wirtschaft und 33 Wirtschaft (Forschung)

Wortmeldungen: Dr. Christoph **Matznetter**, Mag. Dr. Petra **Oberrauner**, Dr. Elisabeth **Götze**, Mag. Eva **Blimlinger**, Ing. Martin **Litschauer**, Walter **Rauch**, Peter **Haubner**, Andreas **Ottenschläger**, Martina **Kaufmann**, MMSc BA, Josef **Schellhorn**, Dr. Helmut **Brandstätter**, Maximilian **Lercher**, Mag. Ruth **Becher**, Mag. Dr. Sonja **Hammerschmid**, Christian **Ries**, Mag. Carmen **Jeitler-Cincelli**, BA, Mag. Dr. Maria Theresia **Niss**, MBA und Laurenz **Pöttinger**

Die gestellten Fragen wurden von der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort Dr. Margarete **Schramböck** sowie vom Leiter des Budgetdienstes Dr. Helmut **Berger** beantwortet.

Untergliederungen 11 Inneres und 18 Fremdenwesen

Wortmeldungen: Ing. Reinhold **Einwallner**, Sabine **Schatz**, Nurten **Yilmaz**, Mag. Georg **Bürstmayr**, Mag. Faika **El-Nagashi**, Mag. Hannes **Amesbauer**, BA, Christian **Ries**, Karl **Mahrer**, Lukas **Brandweiner**, Andreas **Minnich**, Dr. Stephanie **Krisper**, Douglas **Hoyos-Trauttmansdorff**, Dietmar **Keck**, Philip **Kucher**, Mag. Agnes Sirkka **Prammer**, David **Stögmüller** und Dr. Dagmar **Belakowitsch**

Der Bundesminister für Inneres Karl **Nehammer**, MSc beantwortet die an ihn gerichteten Fragen.

Untergliederung 20 Arbeit

Wortmeldungen: Ing. Markus **Vogl**, Gabriele **Heinisch-Hosek**, Mag. Markus **Koza**, Dr. Dagmar **Belakowitsch**, Bettina **Zopf**, Rebecca **Kirchbaumer**, Dipl.-Kffr. (FH) Elisabeth **Pfurtscheller**, Norbert **Sieber**, Eva-Maria **Himmelbauer**, BSc, Ing. Mag. (FH) Alexandra **Tanda**, Mag. Gerald **Loacker**, Fiona **Fiedler**, BEd, Mag. Verena **Nussbaum**, Mag. Christian **Drobits**, Mag. Dr. Petra **Oberrauner** und Heike **Grebien**

Die an sie gerichteten Fragen wurden von der Bundesministerin für Arbeit, Familie und Jugend Mag. (FH) Christine **Aschbacher** beantwortet.

Untergliederung 25 Familie und Jugend

Wortmeldungen: Petra **Wimmer**, Eva Maria **Holzleitner**, BSc, Julia Elisabeth **Herr**, Maximilian **Köllner**, MA, Barbara **Neßler**, Edith **Mühlberghuber**, Norbert **Sieber**, Eva-Maria **Himmelbauer**, BSc, Ing. Mag. (FH) Alexandra **Tanda**, Michael **Bernhard** und Fiona **Fiedler**, BEd

Die Bundesministerin für Arbeit, Familie und Jugend Mag. (FH) Christine **Aschbacher** beantwortete die gestellten Fragen.

Mittwoch, 11. November 2020

Untergliederung 10 Teil Frauen und Gleichstellung

Wortmeldungen: Gabriele **Heinisch-Hosek**, Sabine **Schatz**, Philip **Kucher**, Mag. Dr. Petra **Oberrauner**, Katharina **Kucharowits**, Mag. Meri **Disoski**, Heike **Grebien**, Rosa **Ecker**, MBA, Rebecca **Kirchbaumer**, Dipl.-Kffr. (FH) Elisabeth **Pfurtscheller**, Henrike **Brandstötter** und Yannick **Shetty**

Die gestellten Fragen wurden von der Bundesministerin für Frauen und Integration MMag. Dr. Susanne **Raab** beantwortet.

Untergliederung 41 Mobilität

Wortmeldungen: Alois **Stöger**, diplômé, Alois **Schroll**, Julia Elisabeth **Herr**, Michael **Seemayer**, Katharina **Kucharowits**, Andreas **Ottenschläger**, Dipl.-Kffr. (FH) Elisabeth **Pfurtscheller**, Christian **Hafenecker**, MA, Dipl.-Ing. Gerhard **Deimek**, Hermann **Weratschnig**, MBA MSc, Mag. Meri **Disoski**, Dr. Johannes **Margreiter**, Rebecca **Kirchbaumer**, Mag. Gerald **Hauser** und Lukas **Hammer**

Die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie Leonore **Gewessler**, BA sowie der Staatssekretär im Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie Dr. Magnus **Brunner**, LL.M. beantworteten die Fragen.

Untergliederung 34 Innovation und Technologie (Forschung)

Wortmeldungen: Mag. Dr. Sonja **Hammerschmid**, Eva Maria **Holzleitner**, BSc, Katharina **Kucharowits**, Mag. Dr. Petra **Oberrauner**, Maximilian **Köllner**, MA, Mag. Dr. Maria Theresia **Niss**, MBA, Eva-Maria **Himmelbauer**, BSc, Mag. Carmen **Jeitler-Cincelli**, BA, Dipl.-Ing. Gerhard **Deimek**, Christian **Hafenecker**, MA, Mag. Eva **Blimlinger**, Süleyman **Zorba**, Dr. Helmut **Brandstätter** und Mag. Martina **Künsberg Sarre**

Die Fragen wurden von der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie Leonore **Gewessler**, BA beantwortet.

Untergliederung 43 Klima, Umwelt und Energie

Wortmeldungen: Julia Elisabeth **Herr**, Alois **Schroll**, Andreas **Kollross**, Robert **Laimer**, Ing. Markus **Vogl**, Tanja **Graf**, Johannes **Schmuckenschlager**, Mag. Carmen **Jeitler-Cincelli**, BA, Walter **Rauch**, Dipl.-Ing. Gerhard **Deimek**, Ing. Martin **Litschauer**, Lukas **Hammer** und Michael **Bernhard**

Die gestellten Fragen wurden von der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie Leonore **Gewessler**, BA beantwortet.

Donnerstag, 12. November 2020

Untergliederung 30 Bildung

Wortmeldungen: Mag. Dr. Sonja **Hammerschmid**, Eva Maria **Holzleitner**, BSc, Katharina **Kucharowits**, Mag. Sibylle **Hamann**, Barbara **Neßler**, Mag. Eva **Blimlinger**, Hermann **Brückl**, MA, Mag. Gerald **Hauser**, Mag. Dr. Rudolf **Taschner**, Dr. Josef **Smolle**, Mag. Martina **Künsberg Sarre**, Nurten **Yilmaz**, Petra **Vorderwinkler**, Edith **Mühlberghuber**, Nico **Marchetti**, MMag. Gertraud **Salzmann** und Fiona **Fiedler**, BEd

Die gestellten Fragen wurden vom Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung Dr. Heinz **Faßmann** beantwortet.

Untergliederung 31 Wissenschaft und Forschung

Wortmeldungen: Mag. Andrea **Kuntzl**, Katharina **Kucharowits**, Eva Maria **Holzleitner**, BSc, Mag. Eva **Blimlinger**, Dr. Elisabeth **Götze**, Mag. Dr. Martin **Graf**, Mag. Dr. Rudolf **Taschner**, Nico **Marchetti**, Mag. Martina **Künsberg Sarre**, Dr. Helmut **Brandstätter**, Mag. Dr. Petra **Oberrauner**, Petra **Vorderwinkler**, Mag. Sibylle **Hamann**, MMag. Dr. Axel **Kassegger**, Mag. Dr. Maria Theresia **Niss**, MBA und Dr. Josef **Smolle**

Der Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung Dr. Heinz **Faßmann** und der Leiter des Budgetdienstes Dr. Helmut **Berger** beantworteten die aufgeworfenen Fragen.

Untergliederungen 21 Teil Soziales und 22 Pensionsversicherung

Wortmeldungen: Alois **Stöger**, diplômé, Mag. Verena **Nussbaum**, Gabriele **Heinisch-Hosek**, Mag. Christian **Drobits**, Tanja **Graf**, Mag. Elisabeth **Scheucher-Pichler**, Mag. Andreas **Hanger**, Dr. Dagmar **Belakowitsch**, Peter **Wurm**, Mag. Markus **Koza**, Bedrana **Ribo**, MA, Mag. Gerald **Loacker**, Fiona **Fiedler**, BEd, Mag. Dr. Petra **Oberrauner** und Rosa **Ecker**, MBA

Die gestellten Fragen wurden vom Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Rudolf **Anschober** sowie vom Leiter des Budgetdienstes Dr. Helmut **Berger** beantwortet.

Untergliederung 24 Gesundheit

Wortmeldungen: Philip **Kucher**, Rudolf **Silvan**, Dietmar **Keck**, Gabriela **Schwarz**, Dr. Werner **Saxinger**, MSc, Dr. Josef **Smolle**, Mag. Gerhard **Kaniak**, Ralph **Schallmeiner**, Mag. Meri **Disoski**, Mag. Gerald **Loacker**, Fiona **Fiedler**, BEd, Mag. Christian **Drobits** und Mag. Faika **El-Nagashi**

Der Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Rudolf **Anschober** beantwortete die an ihn gerichteten Fragen.

Untergliederung 21 Teil Konsumentenschutz

Wortmeldungen: Ing. Markus **Vogl**, Mag. Christian **Drobits**, Petra **Wimmer**, Rudolf **Silvan**, Mag. Peter **Weidinger**, Mag. Elisabeth **Scheucher-Pichler**, Lukas **Brandweiner**, Dr. Josef **Smolle**, Peter **Wurm**, Mag. Ulrike **Fischer**, Clemens **Stammler**, Ing. Martin **Litschauer** und Mag. Felix **Eypeltauer**

Der Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Rudolf **Anschober** beantwortete die aufgeworfenen Fragen.

Freitag, 13. November 2020Untergliederung 42 Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

Wortmeldungen: Julia Elisabeth **Herr**, Michael **Seemayer**, Petra **Vorderwinkler**, Mag. Dr. Petra **Oberrauner**, Clemens **Stammler**, Dipl.-Ing. Olga **Voglauer**, Barbara **Neßler**, Peter **Schmidlechner**, Mag. Gerald **Hauser**, Dipl.-Ing. Georg **Strasser**, Johannes **Schmuckenschlager**, Karl **Schmidhofer**, Ing. Manfred **Hofinger**, Dipl.-Ing. Karin **Doppelbauer**, Dr. Helmut **Brandstätter**, David **Stögmüller** und Alois **Kainz**

Die gestellten Fragen wurden von der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus Elisabeth **Köstinger** und vom Leiter des Budgetdienstes Dr. Helmut **Berger** beantwortet.

Untergliederung 14 Militärische Angelegenheiten

Wortmeldungen: Robert **Laimer**, Petra **Wimmer**, Rudolf **Silvan**, Mag. Christian **Drobits**, David **Stögmüller**, Mag. Eva **Blimlinger**, Süleyman **Zorba**, Dr. Reinhard Eugen **Bösch**, MMag. DDr. Hubert **Fuchs**, Mag. Friedrich **Ofenauer**, Andreas **Minnich**, Douglas **Hoyos-Trauttmansdorff**, Dr. Johannes **Margreiter**, Dr. Harald **Troch** und Ing. Mag. Volker **Reifenberger**

Die Bundesministerin für Landesverteidigung Mag. Klaudia **Tanner** beantwortete die an sie gerichteten Fragen.

Untergliederung 12 Äußeres

Wortmeldungen: Dr. Pamela **Rendi-Wagner**, MSc, Petra **Bayr**, MA MLS, Dr. Ewa **Ernst-Dziedzic**, MMMag. Dr. Axel **Kassegger**, Christian **Hafenecker**, MA, Dr. Reinhold **Lopatka**, Dipl.-Ing. Nikolaus **Berlakovich**, Mag. Martin **Engelberg**, Angela **Baumgartner**, Mag. Maria **Smoldics-Neumann**, Dr. Helmut **Brandstätter**, Henrike **Brandstötter**, Katharina **Kucharowits**, Dr. Harald **Troch**, Michel **Reimon**, MBA, Dr. Susanne **Fürst** und Mag. Dr. Martin **Graf**

Die aufgeworfenen Fragen wurden vom Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten Mag. Alexander **Schallenberg**, LL.M. beantwortet.

Untergliederungen 15 Finanzverwaltung, 16 Öffentliche Abgaben, 23 Pensionen – Beamten und Beamte, 44 Finanzausgleich, 45 Bundesvermögen, 46 Finanzmarktstabilität, 51 Kassenverwaltung und 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge

Wortmeldungen: Dr. Christoph **Matznetter**, Mag. Karin **Greiner**, Dr. Elisabeth **Götze**, Mag. Dr. Jakob **Schwarz**, BA, MMMag. DDr. Hubert **Fuchs**, Mag. Andreas **Hanger**, Christoph **Zarits**, Angela **Baumgartner**, Dipl.-Ing. Karin **Doppelbauer**, Mag. Selma **Yildirim**, Maximilian **Lercher**, Kai Jan **Krainer**, Mag. Markus **Koza** und MMMag. Dr. Axel **Kassegger**

Der Bundesminister für Finanzen Mag. Gernot **Blümel**, MBA und der Leiter des Budgetdienstes Dr. Helmut **Berger** beantworten die gestellten Fragen.

Bei der Abstimmung wurde der in der Regierungsvorlage enthaltene Gesetzentwurf sowie dessen Anlage I – Bundesvoranschlag 2021 samt den Anlagen I.a bis I.e, Anlage II – Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2021, Anlage III – Finanzierungen, Währungstauschverträge – Bruttodarstellung 2021 und Anlage IV – Personalplan 2021 (380 der Beilagen) unter Berücksichtigung des erwähnten Abänderungsantrages der Abgeordneten Gabriel **Obernosterer** und Mag. Dr. Jakob **Schwarz**, BA mit Stimmenmehrheit (dafür: V, G, dagegen: S, F, N) beschlossen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Budgetausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle beschließen:

Dem von der Bundesregierung vorgelegten Entwurf des Bundesfinanzgesetzes 2021 sowie dessen

Anlage I – Bundesvoranschlag 2021 samt den Anlagen I.a bis I.e,

Anlage II – Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2021,

Anlage III – Finanzierungen, Währungstauschverträge – Bruttodarstellung 2021 und

Anlage IV – Personalplan 2021

(380 der Beilagen) wird unter Berücksichtigung der **angeschlossenen Abänderungen** (Anlage) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilt.

Wien, 2020 11 13

Mag. Andreas Hanger

Berichterstatter

Gabriel Obernosterer

Obmann

